



SKI-CLUB-PANORAMA

Mitteilungen des Freizeitsport- & Ski-Club Meckenheim e.V.

Sept. 2020 / 3. Ausgabe 2020

Eifelstr. 11 • 53340 Meckenheim • Telefon 0 22 25 - 33 91

Internet: www.skiclub-meckenheim.de



Absage Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,

die aktuelle Situation rund um die Corona-Pandemie stellt eine völlig neue, bislang völlig unbekannte Herausforderung für die Bundesrepublik dar, umso mehr für uns als Freizeitsport- & Ski-Club Meckenheim. Wir alle sind von der Geschwindigkeit und der Heftigkeit der Entwicklungen überrascht worden. Wir sind unmittelbar und direkt von den Entscheidungen der Bundes- und der Landesregierung mit der Einstellung unseres Sportangebots betroffen gewesen. Von einem Tag auf den anderen durften wir keine Möglichkeiten der Sportausübung mehr anbieten. Durch die am 06.05.2020 von der Landesregierung NRW vorgestellten Lockerungen der Corona Regeln, den Hinweisen des Landessportbundes NRW und der Stadt Meckenheim ist der Sportbetrieb wieder möglich.

Somit hatte das Warten endlich ein Ende und so durften wir seit dem 19.05. wieder Sport treiben. Wir wissen wie groß der Wunsch bei allen ist, wieder mit dem geliebten Sport beginnen zu dürfen. Den Anfang machte die Nordic-Walking-Gruppe am Dienstag und Donnerstag. Mittlerweile wird auch wieder Fußball und Volleyball gespielt, Gymnastik findet statt und die ersten Wanderungen und Fahrradtouren haben auch

Auf einen Blick

Einladungen zu Radtouren und Wanderungen

- Di. 22.09. Wanderung zu den Schwedenschanzen
- Sa. 10.10. Wanderung Traumschleife Ehrbachklamm
- Sa. 24.10. Radtour Drachenfelsblick
- Di. 10.11. Wanderung Kottenforst

Berichte

- Sa. 20.06. Radtour Apfelroute
- Sa. 11.07. Wanderung Vogelsang und Urftalsperre
- Sa. 11.08. Wanderung Traumpfad Wacholderweg
- Sa. 22.08. GPS-Radtour
- Sa. /So. 27./28.08. Wanderwochenende Rothaarsteig

In eigener Sache

Feste Termine auf einen Blick

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

1. Dezember 2020



Verglasbare Sportbrillen der Firmen:



seit 1897

Optik
Firmenich

Für die schönsten Augenblicke!

Weierstraße 2-6 · 53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26 / 4941 · Fax 0 22 26 / 1 32 55
e-mail: info@optik-firmenich.de
www.optik-firmenich.de

Meckenheimer Weindepot

Hartsteinplatz, 53340 Meckenheim
Telefon: 0 22 25 / 70 25 21

*Öffnungszeiten: Di + Do: 11.00 – 12.30 Uhr
Do + Fr: 16.00 – 18.00 Uhr*

www.meckenheimer-weindepot.de

Wein und Sekt
aus der Pfalz



einer Coronavirus-Infektion; dazu kommen ebenfalls gefährdete Menschen mit einem geschwächten Immunsystem und mit Vorerkrankungen, da sie wahrscheinlich ein größeres Risiko für schwere Verläufe von Covid-19 haben. Dazu zählen Patienten mit Tumor-Erkrankungen, Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, chronischen Atemwegserkrankungen und Immunsuppression (Unterdrückung des körpereigenen Abwehrsystems).

stattgefunden. Um die Mitglieder und Übungsleiter zu schützen, gelten die Hygiene- und Schutzmaßnahmen, die zuvor im Ski-Club-Panorama veröffentlicht wurden. Alle Mitglieder sind aufgefordert, sich an diese Regeln zu halten. Sobald es dazu Aktualisierungen gibt, werden wir informieren.

Wir freuen uns aber auch auf die nächsten Aktivitäten und sagen DANKE für Solidarität und Geduld in den letzten Monaten.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung im Zusammenhang mit dem Corona Virus und den behördlichen Empfehlungen konnte bisher keine Mitgliederversammlung 2020 stattfinden. Eine Absage bzw. Verlegung der Mitgliederversammlung ist jedoch nicht grundlos möglich. Die Zulässigkeit einer solchen erfordert vielmehr sog. dringende Gründe. Was als dringender Grund anzusehen ist, ist gesetzlich nicht genau geregelt, sodass davon auszugehen ist, dass die Gründe derart schwer wiegen müssen, dass eine sinnvolle und satzungsmäßige Durchführung der Mitgliederversammlung zu dem vorgesehenen Zeitpunkt unmöglich ist. Wir haben uns daher vom Landessportbund NRW beraten lassen, letztendlich aber liegt die Entscheidung beim Vorstand. Denkbar ist eine Absage, um Rücksicht auf Teilnehmer*innen zu nehmen und diese nicht unnötig zu gefährden und eine Ausbreitung des Virus zu verhindern. Ist anzunehmen, dass z.B. ältere und vorerkrankte Menschen teilnehmen, dann könnte mit Rücksicht auf diesen Personenkreis eine Mitgliederversammlung abgesagt werden. Dabei spielt der Altersdurchschnitt unserer Mitglieder eine sehr wichtige Rolle.

Sehen wir uns den Altersdurchschnitt der Mitglieder an, sind von unseren Mitgliedern 116 bereits über 61 Jahre alt. Das aktuelle Durchschnittsalter beträgt 63,5 Jahre. Nach Prof. Christian Drosten müssen die älteren Menschen besonders geschützt werden - dies sind Menschen ab dem Rentenalter - also ab etwa 65 Jahren - diese gehören laut dem Virologen zur Risikogruppe

Somit zählen fast 70% der Mitglieder unseres Vereins zur Risikogruppe der Coronavirus-Infektion.

Weiterhin ist wichtig, dass bei der diesjährigen Mitgliederversammlung keine Neuwahl des Vorstandes ansteht und auch keine geeigneten Räume zur Verfügung stehen (mit Ausnahme der Jungholzhalle - diese scheidet jedoch u.a. aus Kostengründen aus und dass die Stadtverwaltung den Termin vorschlägt).

Unsere Satzung schreibt eine Mitgliederversammlung einmal im Jahre bis spätestens Ende April vor. Dies stellt lediglich eine sogenannte Ordnungsvorschrift dar; eine Nichtbeachtung dürfte nicht dazu führen, dass Entscheidungen, die bei späteren Versammlungen getroffen werden, unwirksam oder nichtig wären. Diese würde ansonsten zu der absurden Situation führen, dass nach Ablauf der Frist keine ordentliche Mitgliederversammlung mehr abgehalten werden könnte, auf der wirksame Beschlüsse gefasst werden können. Die Vorschrift soll lediglich den Vorstand anhalten, zeitnah zu Beginn des Jahres eine Versammlung abzuhalten. Dies war auch beabsichtigt, siehe Jahresprogramm 2020.

Außerdem sieht die Satzung erstmals die Beschlussfassung eines Haushaltsplans vor. Der Vorstand orientiert sich bei den diesjährigen Ausgaben an den Ausgaben der vergangenen Jahre. So wurde der Haushaltsplan für die



KARL VAN ELSBERGEN

- Meisterbetrieb -

- ☐ Unfallinstandsetzung
- ☐ Einbrennlackierungen
- ☐ Oldtimerrestaurationen
- ☐ Richtsysteme
- ☐ Audatex
- ☐ Computer-Kalkulation
- ☐ Fahrzeugvermessung

Am Hambuch 6
Industriepark Kottenforst
53340 Meckenheim
Telefon (02225) 7908
Telefax (02225) 701008
service@karlvanelbergen.de
www.karlvanelbergen.de

kommenden Jahre bereits im Vorstand beschlossen. Genauso verhält es sich mit der Kassenprüfung; die Kassenprüfung findet immer zeitnah zur Mitgliederversammlung statt.

Der Vorstand sieht sich sogar verpflichtet, in der derzeitigen Situation zum Schutz von Leib und Leben und zur Verhinderung der Ausbreitung des Virus **keine Mitgliederversammlung in 2020** abzuhalten. Uns blieb nur die Entscheidung, eine Mitgliederversammlung für 2020 in absehbarer Zeit nicht anzuberaumen. Die konkrete Nennung eines neuen Termins macht gegenwärtig natürlich wenig Sinn, weil noch nicht abzusehen ist, wie sich die Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus weiterentwickelt.

Wir berichten über das Ski-Club-Panorama, sobald es einen neuen Termin für die Mitgliederversammlung, Veränderungen oder sonstige wichtige Informationen gibt.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei allen sportlichen Vereinsaktivitäten weiterhin die grundsätzlichen Hygiene- und Infektionsschutzstandards zu beachten sind und dass außerhalb des reinen Sportbetriebs immer die Abstandsregel einzuhalten ist – auch in Duschen und Umkleiden.

Mit sportlichen Grüßen und geht verantwortungsvoll mit der Situation um, haltet die Hygiene- und Abstandsmaßnahmen ein und bleibt gesund.

Wolfgang Sartoris

Einladungen zu Radtouren und Wanderungen

Di. 22.09. - Wanderung zu den Schwedenschanzen ab Kalenborner Höhe

Am 22.09. startet um 10 Uhr eine ca. 13 Kilometer lange Wanderung zu den Schwedenschanzen. Von der Kalenborner Höhe geht es zu den Höhen oberhalb von Rech und Mayschoß und über die Akropolis zurück nach Kalenborn. Bitte Rucksackverpflegung mitnehmen. Unterwegs ist ein Picknick eingeplant. Eine Schlusseinkehr ist geplant bei entsprechendem Wetter im Freien. Treffpunkt mit Pkw ist am Kirchplatz um 10 Uhr.

Wolfgang Sartoris

Sa. 10.10. - Wanderung Traumschleife Ehrbachklamm

Die einzigartige Tour startet am 10.10., deren Höhepunkt das Durchwandern der

Ehrbachklamm darstellt, wo man auf Tuchfühlung mit Fels und Wasser geht und dem Rauschen des Baches lauscht. Sie führt auch über Hangkanten und durch die Stille der Buchenwälder und verzaubert durch Ausblicke auf die Hunsrückhöhen. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Unterwegs ist ein Picknick eingeplant. Eine Schlusseinkehr ist geplant bei entsprechendem Wetter im Freien.

Treffpunkt mit Pkw ist am Kirchplatz um 10 Uhr.

Wolfgang Sartoris

Sa. 24.10. - Radtour Drachenfelsblick



Wir fahren von Meckenheim an die Ahr und weiter zum Rhein. Über Remagen kommen wir nach Mehlem und fahren dann über Wachtberg zurück nach Meckenheim.

Treffpunkt Kirchplatz 10 Uhr.

Wolfgang Sartoris

Di. 10.11. - Wanderung Kottenforst



Diese Wanderung geht von Meckenheim durch den Kottenforst, an der Wasserburg Adendorf vorbei und weiter über Beckers

Kreuz nach Villiprott und zurück nach Meckenheim.

Treffpunkt Kirchplatz um 10 Uhr.

Wolfgang Sartoris

Anmeldungen zu den obigen Wanderungen/Radtouren bitte bis spätestens 3 Tage vor dem jeweiligen Termin an Wolfgang Sartoris (Tel. 02225 3391) oder per Mail (wsartoris@ish.de)

Berichte

Sa. 20.06. - Radtour Apfelroute



Zu Zwölf absolvierten wir am 20.06. eine Fahrradtour über die Apfelroute über 56 km. Die rheinische Apfelroute führt Radfahrer auf 124 Streckenkilometern entlang von blühenden Obstplantagen, bunten Gemüsefeldern und



regionalen Hofläden durch die größte Obst- und Gemüseanbauregion Nordrhein-Westfalens rund

um Bonn. In Meckenheim trifft das städtische Leben auf den Obstbau. Der Apfel findet sich nicht nur im Logo der Stadt, sondern zeigt sich vor allem in den zahllosen Apfelplantagen rundherum. Zahlreiche Obsthöfe und regionale Hofläden im Zentrum ergänzen das Bild einer vielseitigen Apfelstadt. Nützlich ist dabei die Radkarte der Rhein-Voreifel-Touristik. Denn auf dieser Karte gibt es natürlich die Strecke inklusive der Nebenstrecken mit ganz vielen Einkehrmöglichkeiten mit Adresse und Beschreibung. Restaurants, Biohöfe, Weinläden, Brennerei, Cafés, Eiscafés, Hofläden. Auf der Karte sind außerdem schöne Aussichtspunkte und Erlebnisstationen verzeichnet.

Unsere Tagesetappe startete vom Kirchplatz, über Wormersdorf, an Rheinbach vorbei, über Oberdrees nach Odendorf. Es gab eine gute Beschilderung. Unsere Tour führte weiter nach Miel, wir kamen am Golfplatz und Schloss vorbei und dann über Dünstekoven nach Heimerzheim. Dort begann ein schöner steiler Anstieg hinauf aufs Vorgebirge und vor allem die Fahrer*innen ohne E-Bike kamen nun ins Schwitzen. Nun kam der Kottenforst und spendete uns Schatten für eine Rast.



Gestärkt ging es weiter zur Einkehr in der Waldschänke.



Anschließend ging es weiter Richtung

Meckenheim über den Kottenforster Bahnhof.

Eine interessante Fahrradtour lag hinter uns und einige hatten nun auch die Apfelroute entdeckt; bisher war ihnen die neue Route noch nicht aufgefallen.

Wolfgang Sartoris

Sa. 11.07. - Wanderung ab Vogelsang um die Urfttalsperre

Anfang Juli führte uns eine Wanderung in den Nationalpark Eifel mit einer Länge von 14,8 km für die wir gut 4 Stunden benötigten. Es war eine leichte und landschaftlich wunderschöne Rundwanderung im Nationalpark Eifel. Ausgehend von einem Parkplatz an der B 266 ging es zunächst zur Burg Vogelsang und dann an die Urfttalsperre und auf dem Rückweg über die Hochflächen des verlassenen Dorfes Wollseifen.



Herrliche Landblicke hatten wir und zwischendurch begaben wir uns auf Schatzsuche. Entlang der Strecke gab es mehrere Schätze; diese mussten jedoch gefunden werden. So fanden wir mehrere Multicaches und dies machte die Wanderung noch spannender - eine richtige Schnitzeljagd. Wurde der Cache gefunden, erfolgte der Eintrag ins Logbuch. Anschließend wurde der Cache wieder so versteckt, wie er gefunden wurde.

Die Wanderung ging dank der Abwechslung mit den Caches schnell vorbei und die Steigungen waren schnell vergessen. Dafür hatten wir tolles



Wetter und für ein Picknick an der Urfttalsperrenmauer blieb auch noch Zeit.



Auf der Rückfahrt kehrten wir im Flammersheim in ein Restaurant ein und konnten noch viel erzählen über diese schöne Wanderung.

Wolfgang Sartoris

Sa. 11.08. - Wanderung zur Heideblüte auf dem Traumpfad Wacholderweg

Zur Wanderung auf dem Wacholderweg fuhren wir von Meckenheim über die A 61 bis Wehr und von dort Richtung Nürburgring bis ins Nettetetal nach Langscheid. Hier an einem Parkplatz an der Wacholderhütte starteten wir unsere Wanderung über 8,7 km. Da es sehr warm war, hatten wir den Start um 1 Stunde verschoben und dies war gut so.

Im August und September lädt die rosa blühende Erika dazu ein, alte und neue Plätze auf und neben dem Naturschutzgebiet Heide zu entdecken und auch die Wacholderbeeren nahmen die blaue Farbe an. So erkundeten wir

die urwüchsige Natur der Wacholderheiden direkt zu Beginn der Wanderung beginnend an der "Wabelsberger Wacholderhütte" in Langscheid. Auf der Wanderung informierten uns viele Tafeln über die Besonderheiten der Heidevegetation oder die Geschichte dieser einmaligen Landschaft. Immer wieder ging es durch den Wald, dies war wegen der hohen Temperaturen sehr angenehm. Zunächst ging es bergab langsam ins Nettetetal wo sich dann der breite Waldweg hoch zum Büschberg schlängelte. Dort oben hatte sich die Sonne hinter einigen Wolken versteckt und wir konnten nun die Vordereifel mit der typischen Wacholderheide genießen und dort auch eine kurze Pause einlegen.

Der Wacholderweg punktet nicht nur mit seinen Wacholderheiden und Ginster, sondern auch mit üppigen Wäldern. Inzwischen ist es schon fast normal umgekippte Nadelgehölze, vor allem Fichten vorzufinden, der Borkenkäfer hat auch hier zugeschlagen. Auch ein Schäferwagen ist dort noch zu sehen, denn die Schafe sorgen dafür das die Wacholderheide weiter wächst. Und an einem Denkmal fanden wir zur Überraschung einen Cache ohne GPS-Hilfe. Jedoch galt es auf zu passen, denn es zweigten einige Wege ab, z. B. zum benachbarten Traumpfad "Bergheidenweg". Ich hatte bereits am Anfang der Wanderung darauf hingewiesen, dass der Traumpfad sehr gut ausgeschildert ist – und prompt schlugen einige den falschen Weg ein. Aber wir kamen alle elf Wanderer wieder an der Wabelsberger Wacholderhütte an. Dort konnten wir uns stärken und der Hüttenwirt freute sich über die große Anzahl an Wanderern.

Der Rückweg führte uns über Langenfeld, denn bereits auf der Wanderung sahen wir den dortigen Eifeldom. Dem Pfarrer Jakob Thewes verdanken wir den „Eifeldom“ in Langenfeld, er ist ein beeindruckendes Bauwerk der vergangenen 150 Jahren in der Verbandsgemeinde Vordereifel. Wegen seiner Größe wird er auch ehrfürchtig „Eifeldom“ genannt. Diese Kirche schauten wir uns an, eine gotisierende Hallenkirche, bestehend aus dem Mittelschiff, zwei Seitenschiffen, dem Chor und einer Empore. Über Ramersbach und Bad Neuenahr gelangten wir zurück nach Meckenheim.

Wolfgang Sartoris

Sa. 22.08. – GPS-Radtour

Nachdem wir bereits bei Wanderungen Caches entdeckt hatten, wollten wir uns nun einmal mit dem Fahrrad auf Schnitzeljagd begeben. Zu dem

Samstagstermin waren 5 Personen angemeldet.



Eigentlich wollten wir wieder selbst eine GPS-Tour planen. Durch Zufall sah ich die Schatzsuche der Schützenjugend Erndorf-Altendorf „Lost - Die Stunde der Schatzsucher“ und so machten wir uns ab Kirchplatz auf die Schatzsuche. Unter dem Motto „Lost – Die Stunde der Schatzsucher“ war nun eine Tour rund um Altendorf-Erndorf und Umgebung angesagt. Es galt einen verschollenen, alten Silberschatz zu finden. Die insgesamt ca. 17 km



umfassende Strecke bietet schöne Plätze zum Verweilen, tolle Ausblicke, sowie knifflige Aufgaben und Rätsel. Auch historische Fakten aus der Umgebung kommen dabei nicht zu kurz.



Die Schatzsuche ist gut für das Fahrrad geeignet und kann aufgrund ihrer Länge auch über mehrere Tage gespielt werden und ist

dann auch für Fußgänger geeignet. In Ersdorf angekommen machten wir uns an die verschiedenen Aufgaben, es galt Rätsel zu lösen bzw. Figuren, Häuser usw. zu finden.

Insgesamt waren elf Kartenpositionen zu entdecken mit zehn Rätsel, die unterwegs gelöst werden müssen. Aufgrund der GPS Technik lösten wir gemeinsam die Fragen per Handy und konnten dann den Weg fortsetzen. Der Spielablauf war stress- und problemlos nur einmal mussten wir schwer nachdenken. Wie der Titel schon andeutet, musste zu Schluss ein Schatz gefunden werden. Dafür galt es allerdings Rätselfragen zu beantworten, nur so kam man zum Schatz. Gerade in der aktuellen Situation, in der es für viele Familien keine Möglichkeit gibt in Urlaub zu fahren, hat die Schützenjugend zur Gestaltung eines ansprechenden Ferienprogramms beigetragen und wir hatten auch unseren Spaß. Der Schatz war in einer schweren eisernen Kiste versteckt; es musste noch die Zahlenkombination für das Schloss ermittelt werden.



Insgesamt waren wir 30 km von Meckenheim und zurück mit dem Fahrrad unterwegs; Schlusseinkehr war dann im Stellwerk am Bahnhof Meckenheim.

Wolfgang Sartoris

Sa. /So. 27./28.08. - Wanderwochenende Rothaarsteig zur Quelle von Eder, Sieg und Lahn

Zu Dritt hatten wir uns auf den Weg gemacht nach Bad Laasphe und sind 3 Tage gewandert. Nach der Ankunft im Hotel Lahnquelle sahen wir uns das Städtchen Laasphe an. Nach dem Stadtrundgang ging es in den Kurpark und anschl. auf den Wanderweg „Bierwegelchen“. Wir gelangten nach 7,8 km am späten Nachmittag wieder zum Hotel, wo es Abendessen gab. Anschließend gönnten wir uns einen Aufenthalt im Biergarten mit Blick ins Lahntal.



Am Samstag war der Hauptwandertag mit 26,5 km Wanderstrecke im Rothaargebirge und auf dem Rothaarsteig. Nach kurzer Autofahrt genossen wir die Ruhe um uns herum und fanden unseren eigenen Rhythmus und ein angemessenes Wandertempo auf der ersten Teilstrecke eines Rundwanderweg um Banfe und anschl. ging es zu Lahn-, Ilm- und Siegquelle. Das Rothaargebirge ist die Wasserscheide zwischen Rhein und Weser. Im Westen fließen alle Bäche und Flüsse Richtung Rhein. Im Osten in die Weser. Bach- und Flussquellen gibt es übrigens sehr viele im Rothaargebirge.



So waren wir am zweiten Abend geschafft, denn wildromantische Pfade, panoramareiche Gipfelerlebnisse und mehr wurden uns versprochen und – um es vorneweg zu nehmen – es war eine tolle Wanderung, zwar anstrengend aber in der wunderschönen Natur.

Am nächsten Tag waren aber alle wieder gut erholt und so ging es nach dem Frühstück weiter Richtung Ederquelle. Wir waren wieder auf einer Höhe von 680 m und wanderten auf schönen Wegen zur Quelle und dem Seelenpfad. Der Seelenpfad an sich ist ganz versteckt – kein Hinweisschild und es gibt auch keine werbewirksame Vermarktung. Ganz bewusst haben die Organisatoren darauf verzichtet, damit er ein Pfad der Ruhe und Besinnung bleibt. Der Seelenpfad ist wirklich nur ein ganz kleiner Trampelpfad im teils dunklen Wald. Das macht ihn so einzigartig, der Natur wird hier ganz viel Platz geboten, um sich natürlich zu entfalten. Wer sich viel Ruhe gönnt für diesen Pfad, der entdeckt ganz viele tolle Feinheiten. Direkt an zwei historischen Handelswegen versteckt sich der Seelenpfad – der Eisenstraße und dem Kohlenweg den wir bereits am Tag zuvor gegangen waren. Wir hatten zünftige Schuhe an den Füßen, was auch gut war; denn manches Stück Gras oder auch die vielen Wurzeln auf dem Pfad waren recht glatt. Wir blieben sehr ruhig und konnten uns so die Dinge rechts und links vom Pfad ansehen. Es war windstill und warm zwischen den Büschen, großen alten Bäumen mit knorriger und glatter Rinde, Pilzen am Weg und an abgestorbenen Stämmen. Der Spaziergang dauerte fast 2 Stunden, bergab und bergauf, ohne an die Zeit zu denken.



Man muss nicht immer weit fahren um eine tolle mehrtägige Wanderung zu erleben, auch in deutschen Mittelgebirgen finden sich kulturell interessante und landschaftlich reizvolle Pfade. Das Rothaargebirge und die Umgebung von Bad Laasphe sind absolute Spezialisten in Sachen Wandern und bieten vollendete Wanderfreude – viel zu schnell ging das Wochenende vorbei.

Wolfgang Sartoris

In eigener Sache

Änderungen Eurer eMail-Adresse bitte zeitnah an info@skiclub-meckenheim.de mitteilen.

Kommentare oder Anregungen bitte an info@skiclub-meckenheim.de adressieren!

Die nächste Ausgabe des SCP wird im Dezember 2020 erscheinen.

Redaktionsschluss ist der 1. Dez. 2020.

Franz Schawo

Feste Termine auf einen Blick

Jeden Dienstag

Nordic Walking, 17:30 – 18:30 Uhr

Treffpunkt: Meckenheim,
Ecke Beethovenstr./Lochnerweg

Jeden Mittwoch

Fußball: 18:30 – 20:00 Uhr

(Info bei Franz Löffler - 02226/2798)

Skigymnastik, 19:00 – 20:15 Uhr

in der kleinen Turnhalle an der Schützenstraße
(nicht in den Schulferien *)

Jeden Donnerstag

Nordic Walking, 17:30 – 18:30 Uhr

Treffpunkt: Meckenheim,
Ecke Beethovenstr./Lochnerweg

**(in den nächsten Wochen zur gleichen Zeit:
Training/Abnahme Sportabzeichen im Stadion)**

Volleyball, 20:00 – 21:30 Uhr

in der Gymnastikhalle an der Schützenstraße
(nicht in den Schulferien *)

Jeden Freitag

Volleyball, 18:30 – 20:00 Uhr

in der Fronhofhalle
(nicht in den Schulferien *)

Info jew. bei Wolfgang Sartoris - 02225/3391

*** Achtung!**

Ferien vom 11.10. - 23.10.2020

Aktuelle Informationen und Termine findet Ihr auf unserer Homepage
www.skiclub-meckenheim.de.